

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Klinische Psychologie, Interventionspsychologie & Klinische Neurowissenschaften		o6-PSY-MA-KIN-122-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Inhaber/-in der Professur für Interventionspsychologie		Institut für Psychologie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
15	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	weiterführend	Prüfungsvorleistung: In jedem Seminar ist eine unbenotete Leistung nach dem Prüfungssatz Seminar zu erbringen. Prüfungssatz Seminar: a) Referat (ca. 15 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 6 S.) oder b) Referat (ca. 30 Min.) mit Ausarbeitung (ca. 3 S.) oder c) Referat (ca. 60 Min.) mit Handout (ca. 1 S.) oder d) Klausur (ca. 60 Min.) oder e) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder f) Praktische Tätigkeit (ca. 60 S.) oder g) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder h) Wissenschaftliches Poster (1 S., DIN A0) oder i) Fallbericht (ca. 5 S.). Ein Fallbericht beschreibt eine Störung anhand eines (fiktiven) Patienten und besteht aus einem Symptombeschreibung, einer Anamnese, einer Verhaltensanalyse, einer Diagnose sowie einem daraus abgeleiteten Therapieplan) oder seminarbegleitende Übungsfragen (ca. 1/2 S. pro Sitzung).
<b>Inhalte</b>		
Dieses Modul vermittelt umfassende, vertiefende Einblicke in die Grundlagen der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie mit einem Fokus auf neurowissenschaftliche Befunde. Störungsspezifisches Wissen über Differentialdiagnose, theoretische Annahmen und experimentelle Befunde werden erarbeitet, ebenso wie die methodischen Grundlagen dieses Gebietes der Psychologie. Die Vorlesung behandelt Merkmale von gesundem und gestörtem Verhalten, insbesondere bezogen auf die Verhaltensmedizin. Hierbei werden die neurobiologischen Korrelate der relevanten Störungen sowie therapeutische Veränderung diskutiert. In Seminaren werden die Methoden des Faches sowie wechselnde aktuelle Themenbereiche vertieft.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierende erwerben profunde theoretische und praktische Fachkompetenzen, sowie umfangreiche methodische Kompetenzen im Gebiet der Klinischen Psychologie und Interventionspsychologie mit einem Schwerpunkt auf Klinische Neurowissenschaften. Durch die Bezüge zu klinischen Fällen werden Kompetenzen im Verständnis der Entstehungs- und Aufrechterhaltungsbedingungen von psychischen Störungen sowie für Diagnose und Therapieplanung erworben.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (60 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 30 Min.)		
<b>Platzvergabe</b>		
Plätze: max. 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze wie folgt: Es werden vorrangig Bewerber/-innen berücksichtigt, die noch keine für den jeweiligen Wahlpflichtunterbereich vorgesehenen ECTS-Punkte erworben haben. Bewerber/-innen, die bereits ECTS-Punkte erworben haben, können etwaige Restplätze erhalten. Die Teilnahmeplätze werden innerhalb der genannten Gruppen verlost, Wenn in einem Modul mehrere Teilmodule teilnehmerbeschränkt sind, so gilt das Ergebnis des Auswahlverfahrens in einem Teilmodul auch für alle anderen Teilmodule.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		



<b>Arbeitsaufwand</b>
-----------------------

--
----

<b>Bezug zur LPO I</b>
------------------------

--
----

<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
--

Master (1 Hauptfach) Psychologie (2012)
---